

OAPEnz

Open-Access-
Publikation von
enzyklopädischen
Handbüchern

12.05.2022

ENABLE!

Werkstattgespräch

Prof. Dr. Ursula Arning
Dipl.-Kultur-Mg. Bastian Bechtle
Franziska Deller, M.A.
Vivian Sper, M.A.



Agenda



01

Problemdarstellung &
Projektvorhaben

02

Projektpartner ZB MED
Einführung in die technische Infrastruktur von
PUBLISSO

03

Projektpartner Verlag Barbara Budrich
Workflows mit Hrsg.
Zwischenbericht

04

Ausblick und offene Fragen

Problem- darstellung



Die Stellung des OA in
den Geistes- und
Sozialwissenschaften

Bedeutung des OA für
kleine u. mittlere Verlage



Problem- darstellung



Die Stellung des OA in
den Geistes- und
Sozialwissenschaften

- Anderers Publikationsverhalten und Grundvoraussetzungen als im MINT Bereich
 - Bedeutung von Print
 - Stellenwert von Monografien und Sammelbänden
 - Andere finanzielle Gegebenheiten
- Abnahme an Vorbehalten gegenüber OA zu beobachten
- Gleichzeitigkeit von Wunsch, OA zu publizieren und teilweise Unwissen bzgl. Formen, Lizenzen und Konsequenzen

„Meine Publikation soll kostenlos zur Verfügung stehen“ stimmen 49,4 % ‚eher zu‘ und 33,8 % ‚voll und ganz zu‘. Insgesamt liegt die Zustimmung der Befragten zu dieser Aussage demnach bei 83,2 %.“ (Getz et al. 2021, S. 8)

Problem- darstellung

Bedeutung des OA für
kleine u. mittlere Verlage



- Herausforderung des Geschäftsmodells
 - vom Verlag zum Dienstleister?
- Professionalisierung und Innovationen

„[Die Anschaffung neuer Technologien] finanziell zu bewältigen, dürfte für viele von ihnen eine Herausforderung darstellen. Eine Lösung kann hier offene Publikationssoftware darstellen, wie sie für Zeitschriften und andere Textformate bereits von Anbietern wie Open Journal System (OJS) oder auch ZB MED/PUBLISSO existiert.“ (Wissenschaftsrat 2022, S. 51)

Projektvorhaben



Projektgegenstand- &
Ziele

Arbeitspakete (Auswahl)



Projektvorhaben



Projektgegenstand- &
Ziele

1. Die Erhöhung der Anzahl offen verfügbarer wissenschaftlicher Erkenntnisse;
2. Die Entwicklung einer Publikationsplattform, die nachhaltig im Open Source auch anderen Wissenschafts- und wissenschaftseigenen Verlagen zur Verfügung steht;
3. Die Kostenevaluation bzw. die Entwicklung eines Geschäftsmodells für ähnliche Publikationen.

Unsere Vision: Eine digitale Infrastruktur für die Erstellung von Living Handbooks schaffen, die eines Tages von sämtlichen Stakeholdern aus den Sozial- und Geisteswissenschaften – Verlagen, Fachgesellschaften, eigenständigen Redaktionen – genutzt werden kann.

Projektvorhaben



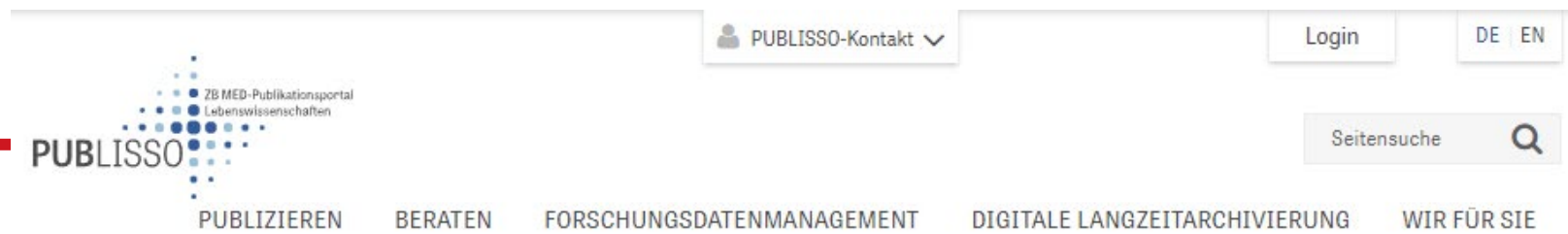
Projektgegenstand- &
Ziele

Verbundprojekt

Zwischen wissenschaftlichen Herausgebenden, einer verwaltenden und qualitätssichernden Verlagsredaktion und dem technischen Dienstleister soll ein Workflow erarbeitet werden.

Inhaltliches Novum eines enzyklopädisch angelegten Handbuchs „Politik & Geschlecht“, dessen einzelne Beiträge „lebendig“ im goldenen Open Access sukzessive veröffentlicht werden.

PUBLISSO – Publikationsportal



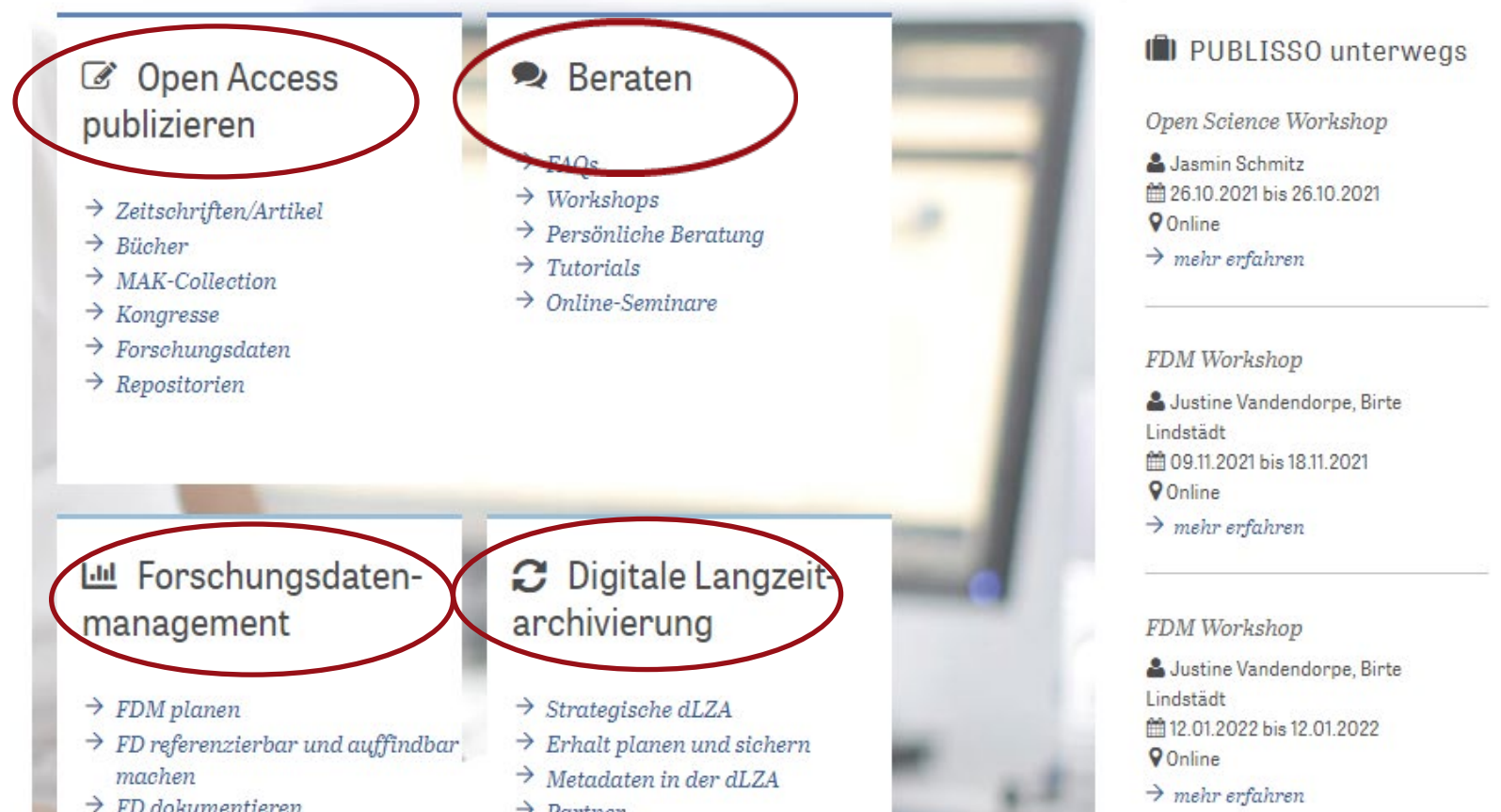
PUBLISSO ist das Open-Access-Publikationsportal für die Lebenswissenschaften.

Es richtet sich an alle Forschenden der Lebenswissenschaften, die ihre Arbeiten und Forschungsdaten frei zugänglich veröffentlichen wollen – und an alle informationswissenschaftlich Tätigen. Wir bieten Beratung und Workshops zu allen Themen zu „Open Science“ an und sorgen für die Langzeitarchivierung Ihrer Werke.



Unsere Gründe für PUBLISSO

- ❖ Open Access fördern
- Bei Forschenden
 - ✓ Durch Beratung
 - ✓ Qualitätsgesichertes, niedrighschwelliges Angebot (Plattform)
 - ✓ (Zusätzliche) Services (FDM und LZA)
- Bei Multiplikator:innen
 - ✓ Train the Trainer (OA/ FDM/ LZA)
 - ✓ Open-Source-Plattform



German Medical Science (GMS) / Plattform Gold

Publikationen:

- ▶ Rund 30 Kongresspublikationen pro Jahr
- ▶ 16 Zeitschriften, ca. 300 Artikel/Jahr
- ▶ 5 Living Handbooks
- ▶ 1 Serie/ Schriftenreihe (MAK Collection)

Als Dienstleistung:

- ▶ Server für TU Dortmund
- ▶ OAPEnz

Nächste Schritte:

- ▶ Automatisierter DOCX/XML-/PDF-Workflow
- ▶ Suchfunktion optimieren
- ▶ Einbinden Statistiken/ Altmetrics
- ▶ Pilot der Plattform für Zeitschriften (BfArM)
- ▶ Fertigstellung für Kongresse



„Living“ Handbooks: Buchpublikation als lebendiger Prozess



Renate Deinzer, Olaf von dem Knesebeck (Hrsg.)



Band I: Inhalte der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie

1. Einleitung

Renate Deinzer, Olaf von dem Knesebeck

2. Grundlagen der Psychologie und Soziologie und ihre Bedeutung für die Medizin

Renate Deinzer, Olaf von dem Knesebeck

2.1. Psychobiologische Grundlagen

Ursula Stockhorst

2.2. Alltagspsychologische Grundlagen

Renate Deinzer

2.2.1. Wahrnehmung

Jochen Kaiser

2.2.2. Bewusstsein und Aufmerksamkeit

2.2.3. Lernen und Verhalten



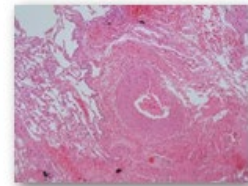
- ▶ Veröffentlichung einzelner Kapitel
- ▶ Buchstruktur auch nach Beginn der Publikation modellierbar
- ▶ Versionierung
- ▶ Supplementary Materials

Einbindung relevanter Forschungsdaten - multimedial

How do I diagnose extralobular sequestration

Kayser, Klaus | Borkenfeld, Stephan | Kayser, Gian . 2015

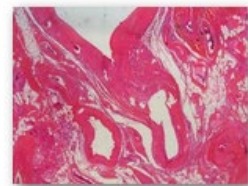
55-155-1-PB.jpg



55-156-1-PB.jpg

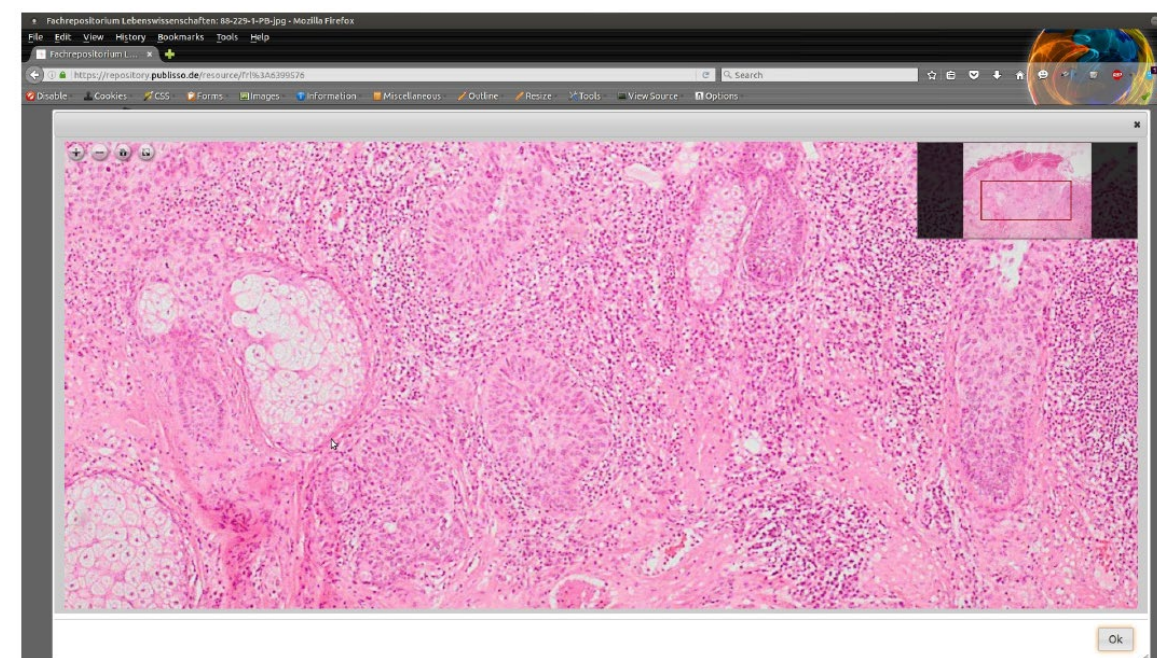


55-157-1-PB.jpg



How do I diagnose extralobular sequestra...

- Diagnostic_pathology_1.2015,55.pdf
- 55-155-1-PB.jpg
- 55-156-1-PB.jpg
- 55-157-1-PB.jpg
- 55-158-1-PB.jpg
- 55-159-1-PB.jpg
- 55-160-1-PB.jpg
- 55-161-1-PB.jpg



Diagnostic pathology; 1 (2015), 55, S. 1-3 : III.

10.17629/www.diagnosticpathology.eu-2015-1:55



Anforderungen / Voraussetzungen

- ▶ Publikationen im WWW veröffentlichen
- ▶ DOI-Vergabe – dauerhafte Verfügbarkeit
- ▶ Multimediale Inhalte
- ▶ Review-Prozess
- ▶ verschiedene Rollen
- ▶ Workflow – flexibel / selbsterklärend
- ▶ Anbindung an online Kataloge

Warum Drupal?

- ▶ Open Source
- ▶ CMS / Web-Framework
- ▶ strukturierte Daten (XML, json, etc.)
- ▶ Formulare, Rollen- und Rechtesystem
Templates, Caches, Themes...
- ▶ Nutzung von Modulen /
Erweiterung mittels eigener -> flexibel
- ▶ RESTful Web Services -> LZA, online Datenbanken (PMC, DataCite)
- ▶ weit verbreitet ->
Kontinuierliche Weiterentwicklung der Software durch Community



Autorenbasierte Einreichung

1. Registrierung
2. Login
3. Schreiben des Manuskripts in die Eingabemaske und den Texteditor
4. Zustimmung zum Autor:innenvertrag
5. Nachverfolgung des Workflows im Dashboard

Dateibasierte Einreichung

1. Registrierung
2. Login
3. Eingabe der Infos in die Eingabemaske
4. Upload der Manuskript-Datei & Zustimmung zum Autor:innenvertrag
5. Nachverfolgung des Workflows im Dashboard

Projektvorhaben

Arbeitspakete (Auswahl)



Entwicklung & Anpassung (ZB MED)

- Klonen der Plattform/Aufsetzen Test- und des Produktivsystems
- Barrierefreiheit
- Referenzen und Zitationen
- Anpassbarkeit der Ausgabe (PDF)

Redaktion, Beratung, Druck (VBB)

- Workflow-Optimierung
- Usability Test
- Stakeholder-Workshop
- Geschäftsmodell/Kostenkalkulation/Marktanalyse

Handbuch Politik und Geschlecht – Workflow

Prozesse außerhalb der Plattform

Hrsg.- und Autor*innenakquise

Inhaltliche Abstimmung:
Konzept/Gliederung

Autor*inneninformationen:
Style Sheet und
Manuskripthinweise

Covergestaltung

Metadaten

Publikation
Printversion und
eBook

Marketing

Vertrieb

Handbuch Politik und Geschlecht – Workflow

Prozesse in der/über die Plattform

Vertragsabschluss

Manuskripteinreichung

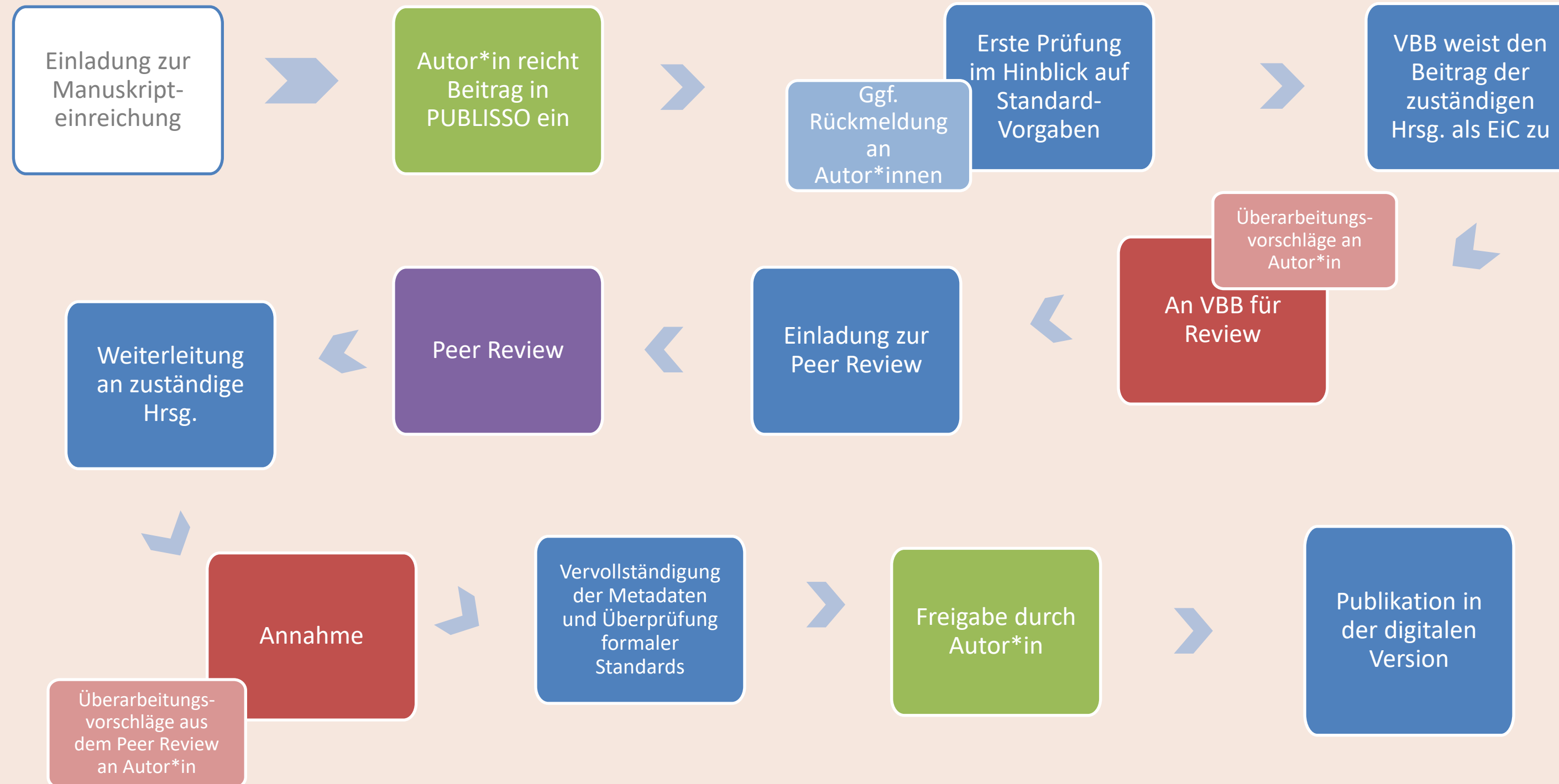
(Peer-)Review

Satz

DOI-Registrierung

Publikation

Weg von der Manuskripteinreichung bis zur Veröffentlichung in der Plattform



Diskussionsfragen

- Wie wird eine auf die Bedarfe der geistes- und sozialwissenschaftlichen abgestimmte Publikationsplattform in der Fachcommunity angenommen?
- Für welche anderen Buchformate würde sich die Publikationsplattform anbieten?
- Welche Geschäftsmodelle sind denkbar und wie wird sich die Rolle von Verlagen verändern?
- Wird sich die Sichtbarkeit von Publikationen ändern?
- Wird die Reputation des Verlages noch von Bedeutung sein oder werden andere Kriterien – wie das Vorhandensein best. Tools (Kommentierungsmöglichkeiten etc.) an Bedeutung gewinnen?



Vielen Dank!



Verlag Barbara Budrich
franziska.deller@budrich.de
vivian.sper@budrich.de



ZB Med
Arning@zbmed.de
Bechtle@zbmed.de

Literatur

Bekanntmachung : Richtlinie zur Förderung von Projekten zur Beschleunigung der Transformation zu Open Access. Bundesanzeiger vom 17.06.2020.

https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2020/06/3044_bekanntmachung.html (Stand 17.12.2021)

Graf, Dorothee; Fadeeva, Yuliya; Falkenstein-Feldhoff, Katrin (Hrsg.): Bücher im Open Access. Ein Zukunftsmodell für die Geistes- und Sozialwissenschaften? Opladen 2020. <https://doi.org/10.17185/dupublico/72237>

Getz, Laura; Jennifer; Langenkamp, Karin; Rödel, Bodo; Taufenbach, Kerstin; Weiland, Meike: Die Nutzung des wissenschaftlichen Publikationssystems. Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt „Open Access in der Berufsbildungsforschung“. O-Bib. Das Offene Bibliotheksjournal / Herausgeber VDB, 8 (4) (2021), 1–16.

<https://doi.org/10.5282/o-bib/5734>

Haucap, Justus; Moshgbar, Nima; Schmal, Wolfgang Benedikt: The impact of the German "DEAL" on competition in the academic publishing market. Discussion Paper, No. 360, ISBN 978-3-86304-359-9, Heinrich Heine University Düsseldorf, Düsseldorf Institute for Competition Economics (DICE), Düsseldorf.

<http://hdl.handle.net/10419/231802>

Projekt AuROA (2022): „Publizieren und Open Access in den Geisteswissenschaften: Erkenntnisse aus dem Projekt AuROA zu den Stakeholdern im Publikationsprozess“. Essen.

Wissenschaftsrat (2022): Empfehlungen zur Transformation des wissenschaftlichen Publizierens zu Open Access; Köln. <https://doi.org/10.57674/fyrc-vb61>